

Technische Regel - Arbeitsblatt

DVGW GW 11 (A) Dezember 2023

Qualifikationsanforderungen für Fachunternehmen des kathodischen Korrosionsschutzes (KKS); textgleich mit der fkks-Richtlinie Güteüberwachung

Qualification Requirements of Cathodic Protection Companies; Text identical to the fkks Qualification Guideline

ENTWURF

H₂ Ready

GAS

WASSER

**Einspruchsfrist
für den Entwurf:
01.03.2024**

Anwendungswarnvermerk

Dieser Teil des DVGW-Regelwerks wird der Öffentlichkeit zur Überprüfung und Stellungnahme vorgelegt. Weil die endgültige Fassung von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Einsprüche und redaktionelle Hinweise in schriftlicher Form an:

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
Josef-Wirmer-Str. 1-3
D-53123 Bonn

Einspruchsfrist: **01. März 2024**

Verabschiedet durch:

DVGW-Technisches Komitee: Außenkorrosion
am: 8 Dezember 2023
DVGW-Lenkungskomitee: Wasserversorgungssysteme
am: 8 Dezember 2023
DVGW-Lenkungskomitee: Gasversorgung
am: 8 Dezember 2023

ISSN 0176-3512
Preisgruppe: 3
© DVGW, Bonn, Dezember 2023
DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1-3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: shop.wvgw.de
Art.-Nr.: 312386 W

Qualifikationsanforderungen für Fachunternehmen des kathodischen Korrosionsschutzes (KKS); textgleich mit der fkks-Richtlinie Güteüberwachung

Inhalt

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Einordnung des Fachunternehmens	9
4 Allgemeine Anforderungen	10
4.1 Unternehmen	10
4.2 Qualitätsmanagement.....	11
4.3 Haftpflichtversicherung	11
4.4 Referenzen	11
5 Anforderungen an Personal	12
5.1 Allgemeines	12
5.2 Fachkraft.....	12
5.2.1 Aufgaben	12
5.2.2 Anforderungen	12
5.3 Sachkundiger	13
5.3.1 Allgemeines	13
5.3.2 Aufgaben	13
5.3.3 Anforderungen	13
5.4 Verantwortlicher Fachmann	13
5.4.1 Allgemeines	13
5.4.2 Aufgaben	13
5.4.3 Anforderungen	14
Anhang A (normativ) – Prüfung	15
A.1 Allgemeines	15
A.2 Experten	15
A.3 Durchführung der Prüfung.....	15
A.3.1 Allgemeines	15
A.3.2 Fachgespräch	15
A.3.3 Unternehmensprüfung	15
A.3.4 Prüfung eines Referenzobjektes oder Referenzprojektes	16
Formblatt für Einsprüche zu Entwürfen von Arbeitsblättern des DVGW	17

Vorwort

Dieses Arbeitsblatt wurde vom Projektkreis „GW 11“ im Technischen Komitee „Außenkorrosion“ erarbeitet.

Die internationale Norm DIN EN ISO 15257 „Kathodischer Korrosionsschutz – Qualifikation und Zertifizierung von für den kathodischen Korrosionsschutz geschultem Personal“, ist Basis für die personelle Qualifikation im Bereich des kathodischen Korrosionsschutzes. Die Minimierung des Prüfungsaufwandes für die Fachfirmen und Erhöhung der Qualität soll durch die erneute Überarbeitung und eine bessere Abstimmung mit dem DVGW-Arbeitsblatt GW 11 erreicht werden. Folgende Punkte standen bei der Überarbeitung im Fokus:

- Erhöhung der Qualität der überprüften Fachfirmen
- Anpassung der Tätigkeitsfelder gemäß DIN EN ISO 15257
- kein erheblicher zusätzlicher Aufwand für die Fachfirmen

Die von DVGW und Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz (fkks) wieder gemeinsam erarbeitete Fassung enthält im Wesentlichen die formalen, personellen und sachlichen Voraussetzungen für Fachfirmen im Bereich des kathodischen Korrosionsschutzes.

Die Unterteilung der Tätigkeiten nach unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern wurde in der letzten Fassung erstmals getätigt und hat sich in der Praxis bewährt. Deswegen wurde dies auch in dieser Fassung beibehalten. Aufgrund der besseren Abstimmung mit DIN EN ISO 15257 wurden die Tätigkeitsfelder jedoch geringfügig modifiziert.

Das DVGW-Arbeitsblatt GW 11 ist als Ergänzung zur DIN EN ISO 15257 zu sehen. Im Rahmen der Präqualifikation, gemäß Vergaberichtlinien, ist die Leistungsfähigkeit der Fachfirmen zu überprüfen. Dies wird durch die Anwendung der DIN EN ISO 15257 allein nicht sichergestellt. Ebenso werden Fachkenntnisse des nationalen Regelwerkes durch die DIN EN ISO 15257 nicht berücksichtigt.

Im Vorfeld der Erstellung der Präqualifikationsanforderungen findet der Auftraggeber im DVGW-Arbeitsblatt GW 11 ein Hilfsmittel, welches für den Bereich KKS bereits zusammengefasst den Nachweis der technischen und fachlichen Leistungsfähigkeit erbringt. Dies beinhaltet insbesondere:

- Referenzen,
- technische Ausrüstung,
- das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene Personal,
- andere, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise.

Weiterhin werden Kriterien wie die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften, sicherheitstechnische Anforderungen und der Nachweis der Haftpflichtversicherung einbezogen. Zudem wird von den KKS-Fachfirmen ein Qualitätsmanagementsystem verlangt.

Dieses Arbeitsblatt ersetzt das DVGW-Arbeitsblatt GW 11:20013-11.

Änderungen

Gegenüber DVGW-Arbeitsblatt GW 11:20013-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Redaktionelle Anpassungen normative Verweisungen
- b) Anpassung der Kompetenz Fachkraft, Sachkundiger und verantwortlicher Fachmann entsprechend der Grade nach DIN EN ISO 15257
- c) Wegfall Anhang B Schulungsinhalte. Die Inhalte sind in DIN EN ISO 15257 aufgeführt und bedürfen keiner erneuten Auflistung. Tabelle 1 wurde daher mit den notwendigen nationalen Ergänzungen in einer zusätzlichen Spalte Regelwerke erweitert.

Frühere Ausgaben

DVGW GW 11:2013-11

DVGW GW 11:2006-07

DVGW GW 11:1975-06